

Halle (Saale), 23. Januar 2012

Mittwoch, 25. Januar 2012, 19.30 Uhr, Renaissanceraum, Händel-Haus
„Networking“

Musiker in Künstlermilieus frühneuzeitlicher Höfe

Vortrag aus der Reihe: Musik hinterfragt

Referent: Sebastian Biesold M. A., Musikwissenschaftler, Institut für Musik, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

In der Reihe *Musik hinterfragt* lädt die Stiftung Händel-Haus Halle am Mittwoch, den 25. Januar 2012, um 19.30 Uhr in den neu gestalteten Renaissanceraum im Händel-Haus, Große Nikolaistraße 5, ein. Referent, Sebastian Biesold, spricht in seinem Vortrag über die vielfältigen Kontakte und Beziehungen von Musikern und Künstlern an den damaligen Höfen.

Biesold, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Musik der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, studierte in Dresden und Wien Musikwissenschaft. Er gilt als Kenner des höfischen Musiklebens und der Künstlermilieus des 16. bis 18. Jahrhunderts. Besonders die Dresdner Musikgeschichte am sächsisch-polnischen Hof ist ihm äußerst vertraut.

MUSIKMUSEUM

HÄNDEL-FESTSPIELE

BIBLIOTHEK | ARCHIV | FORSCHUNG

RESTAURIERUNGSATELIER

Stiftung Händel-Haus
Große Nikolaistraße 5
06108 Halle (Saale)
Germany

Telefon:
+ 49 (0)3 45 | 5 00 90 -222

Telefax:
+ 49 (0)3 45 | 5 00 90 -416

E-Mail:
festspiele@haendelhaus.de

Internet:
www.haendelhaus.de